

Curriculum Vitae (12/23)

Persönliche Daten

Kontakt:

Pascal Klein

Friedrich-Hund-Platz 1

37077 Göttingen

mail: pascal.klein@uni-goettingen.de

Geburtsjahr und -ort: 1987 in Zweibrücken

verheiratet, 2 Kinder (2020, 2022)



Akademischer Status

seit 04/2020: Professur (W1.tt.W2) für Physik und ihre Didaktik

Georg-August-Universität Göttingen

01/2021: Habilitationsäquivalente Leistung

Erfolgreiche Zwischenevaluation durch Habilitationskommission der Fakultät für Physik (Georg-August-Universität Göttingen)

09/2023: Positive Tenure-Evaluation

Erfolgreiche Abschlussevaluation (W1.tt.W2), Ruf auf die W2-Professur Physik und ihre Didaktik (Georg-August-Universität Göttingen)

Akademische Ausbildung und Berufsstationen

2018–2020: Juniorprofessor für Didaktik der Physik (W1)

Technische Universität Kaiserslautern

2020–2022: Junior-Fellow der Joachim Herz Stiftung

Kolleg Didaktik:digital

2017–2020: Wissenschaftliche Leitung des iQL (immersive quantified learning lab)

Deutsches Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz (DFKI Kaiserslautern)

2016–2018: Post-Doc (wissenschaftlicher Mitarbeiter)

Technische Universität Kaiserslautern

2012–2016: Doktorand

Technische Universität Kaiserslautern & Universität Genf

Promotion zum Dr. rer. nat. (mit Auszeichnung, Gesamtnote 0.1)

2006–2012: Studium Physik und Mathematik für das Lehramt an Gymnasien

Technische Universität Kaiserslautern

Erstes Staatsexamen (mit Auszeichnung, Gesamtnote 1.0)

2006: Allgemeine Hochschulreife

Hofenfels Gymnasium Zweibrücken (Abitur-Gesamtnote 1.5)

Eingeworbene Drittmittel (Drittmittelgeber hervorgehoben)

2024–2028: Project Outreach (**DFG, CRC 1633**) zusammen mit Prof. T. Waitz (Chemiedidaktik Uni Göttingen). Fördersumme: 200.000€

2023–2026: Experimentelle Zugänge zur Physik mit digitalen Medien (**Wilfried und Ingrid Kuhn Stiftung**). Fördersumme: 460.000€

2022–2024: Innovation Studieneingangsphase Physik (**MWK Niedersachsen**, InnoPlus und Open Education Resources). Fördersumme: 230.000€ (mit TU Clausthal, eigener Anteil 160.000€)

2021–2023: digiPhysLab: Digital Physics Laboratory Work for Distance Learning (**EU Strategic Partnership, ERASMUS+**). Fördersumme: 250.000€ (mit Jyväskylä und Zagreb, Anteil 100.000€)

2020–2023: Deutsches Technisches Doktorandenprogramm am CERN (W-Gentner-Stipendium), **BMBF**. Fördersumme: ca. 200.000€; Hauptbetreuer. Zweitbetreuer: Andreas Müller

2021–2025: EnergiSEd: Public Outreach im SFB 1073 **DFG**, Förderung von ca. 12.000€ jährlich

2020–2022: eyePhysics: visuelle Aufmerksamkeit beim Arbeiten mit physikalischen Repräsentationen und OER Physics: Konzeption offener Lehr-Lernmaterialien (**Joachim Herz Stiftung**). Fördersumme: 30.000€

TU Kaiserslautern:

2017–2020: Mitarbeit an der Akquise von Fördermitteln in den **BMBF**-Projekten HyperMind II, VorleXung und GeAR zur Digitalisierung der Physik-Ausbildung in Schule und Hochschule (Gesamt-Fördersumme: ca. 1 Mio. €)

Universitätsinterne Förderungen TUK (insgesamt ca. 60.000€), z.B.: „openPL: Das offene Physiklabor“, „Serious Game für die Physikausbildung“ oder „Frauenförderung/Gleichstellung: Forschendes Lernen in der Physik“.

Forschungsaufenthalte

2018: Universität Jyväskylä (Prof. Dr. Jouni Viiri), Physikdidaktik (2 Wochen)

2013–2016: Universität Genf (Prof. Dr. Andreas Müller), Physikdidaktik (insgesamt 6 Monate)

Gremientätigkeiten, Mitgliedschaften (Universität Göttingen)

seit 06/23: Simulationswissenschaftliches Zentrum Clausthal-Göttingen

seit 04/23: Fakultätsrat Physik

seit 04/23: Zentrale Senatskommission für Lehre und Studium: Kommissionsmitglied (davor seit 04/21 stellv. Kommissionsmitglied)

seit 10/21: Kommission für die Vergabe von zentralen Studienqualitätsmittel

seit 04/21: ZEWIL (Zentrale Wissenschaftliche Einrichtung für Lehrerinnenbildung): stellv. Mitglied des Vorstands